

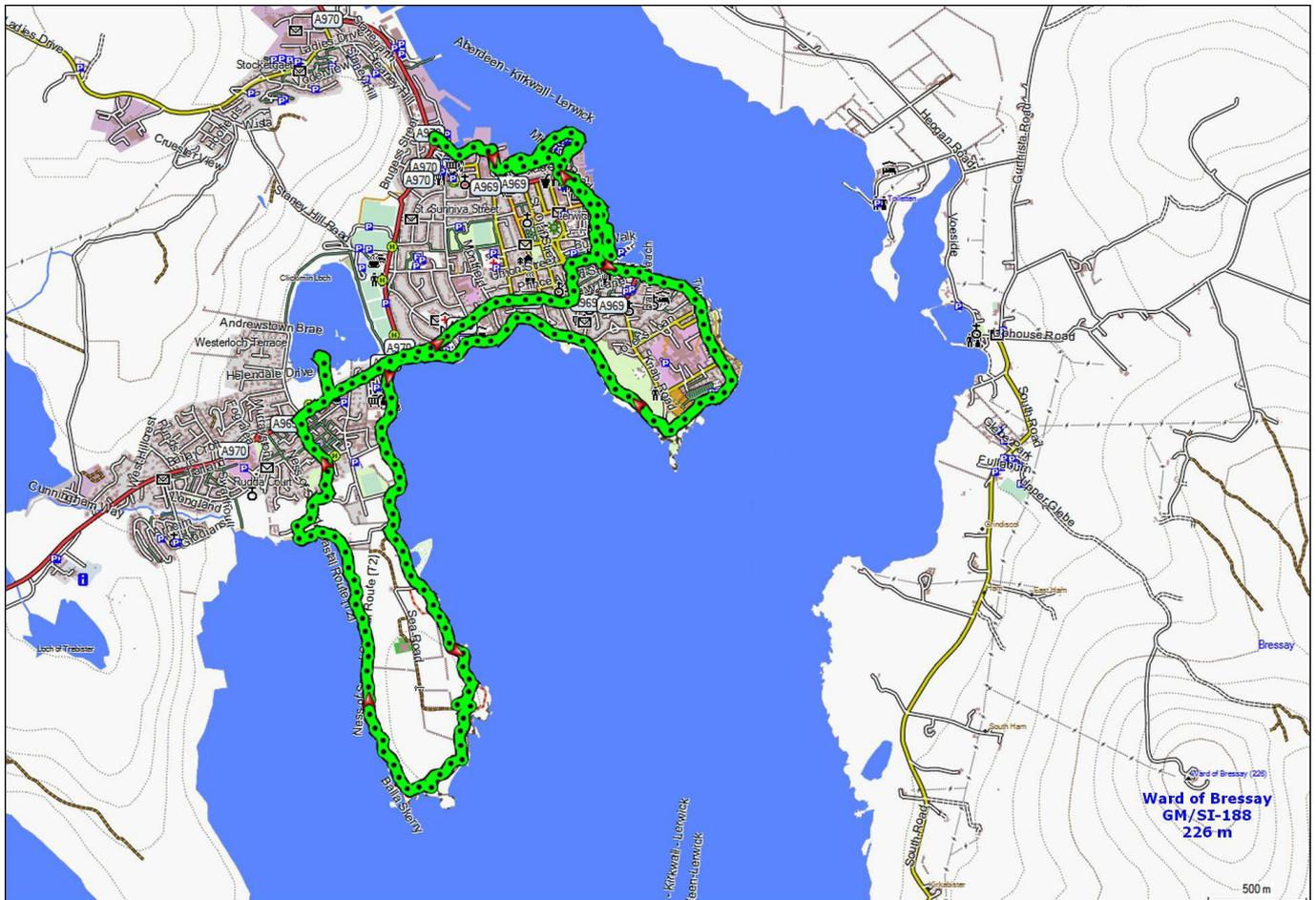
Shetlands

(Wikinger Reisen mit Katja)

Wanderungen 28. Juli – 1. August 2017

1. Tag „Rund um Lerwick“

„Unsere erste Wanderung auf Shetland-Mainland bietet von allem etwas: städtisches Treiben in Lerwick, Steilküste, Strand, dunkle Seen und Moor (Gehzeit: 4 Std.).“



© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)

Track (grün) 13,5 km



Clickimin Broch



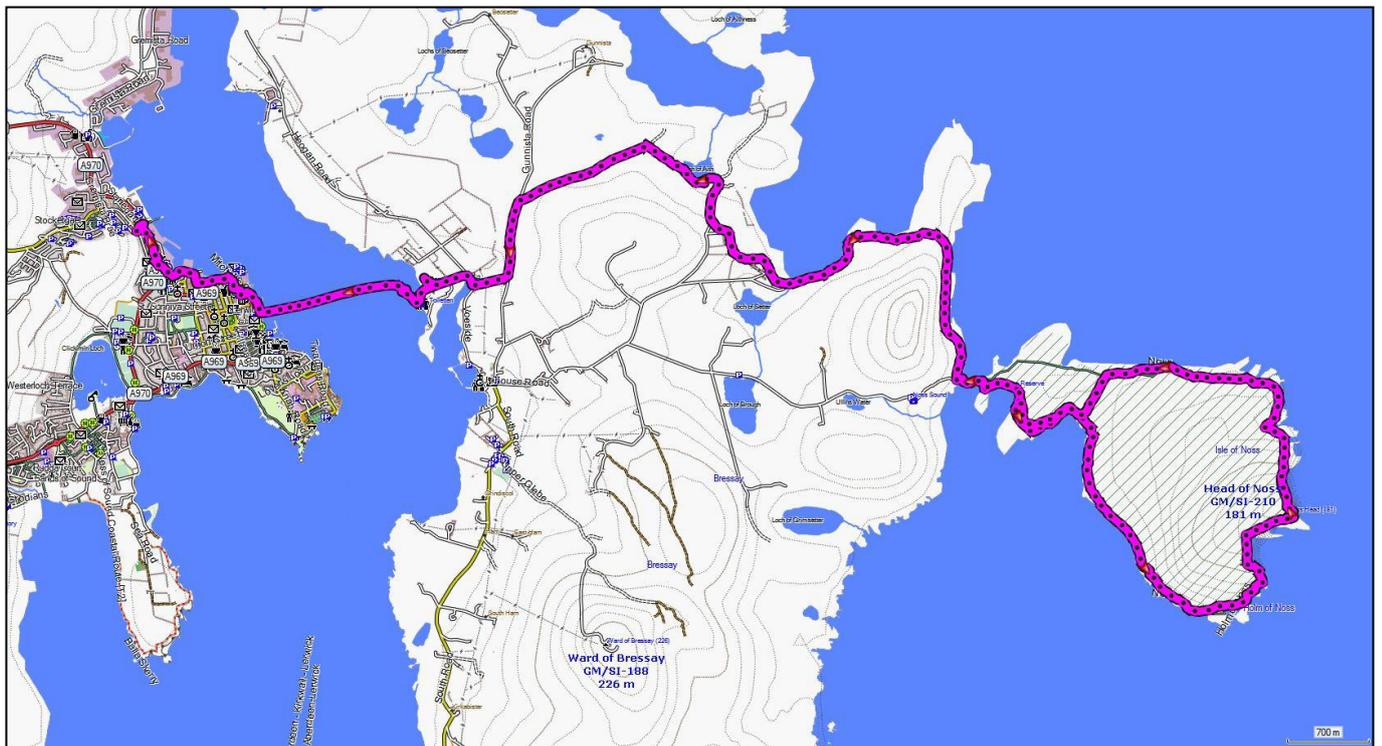
Shetland Pony



Kegelrobbe

2. Tag „Vogelparadies Noss und Bressay“

Zunächst gelangen wir mit der Fähre zu Lerwicks Nachbarinsel Bressay. Der Bus bringt uns ans Westufer und mit dem Schlauchboot gelangen wir auf die unter Naturschutz stehende Insel Noss, die wir über eine 180 m hohe Steilklippe, dem Head of Noss (181 m, GM/SI-210) entgegen dem Uhrzeigersinn in drei Stunden umrunden. Auf dem Rückweg überqueren wir Bressay in gut zwei Stunden zu Fuß bis zum Pier.



© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)

GPS-Track (magenta)



Schlauchbootüberfahrt





*Papageien-
taucher
(puffins)*



*Basstöpel
(northern
gunnet, tysties
[schottisch])*

Der Basstöpel
ist ein Stoß-
vogel.



Trottellummen (guillemots)

Außerdem gibt es Dreizehenmöwen (kittiwakes), große Raubmöwen (skuas), Lummen (razorbills) und Seeschwalben (turns), die zur Brutzeit recht angriffslustig sind.



Head of Noss, 181 m, GM/SI-210, einziger SOTA-Gipfel auf Noss

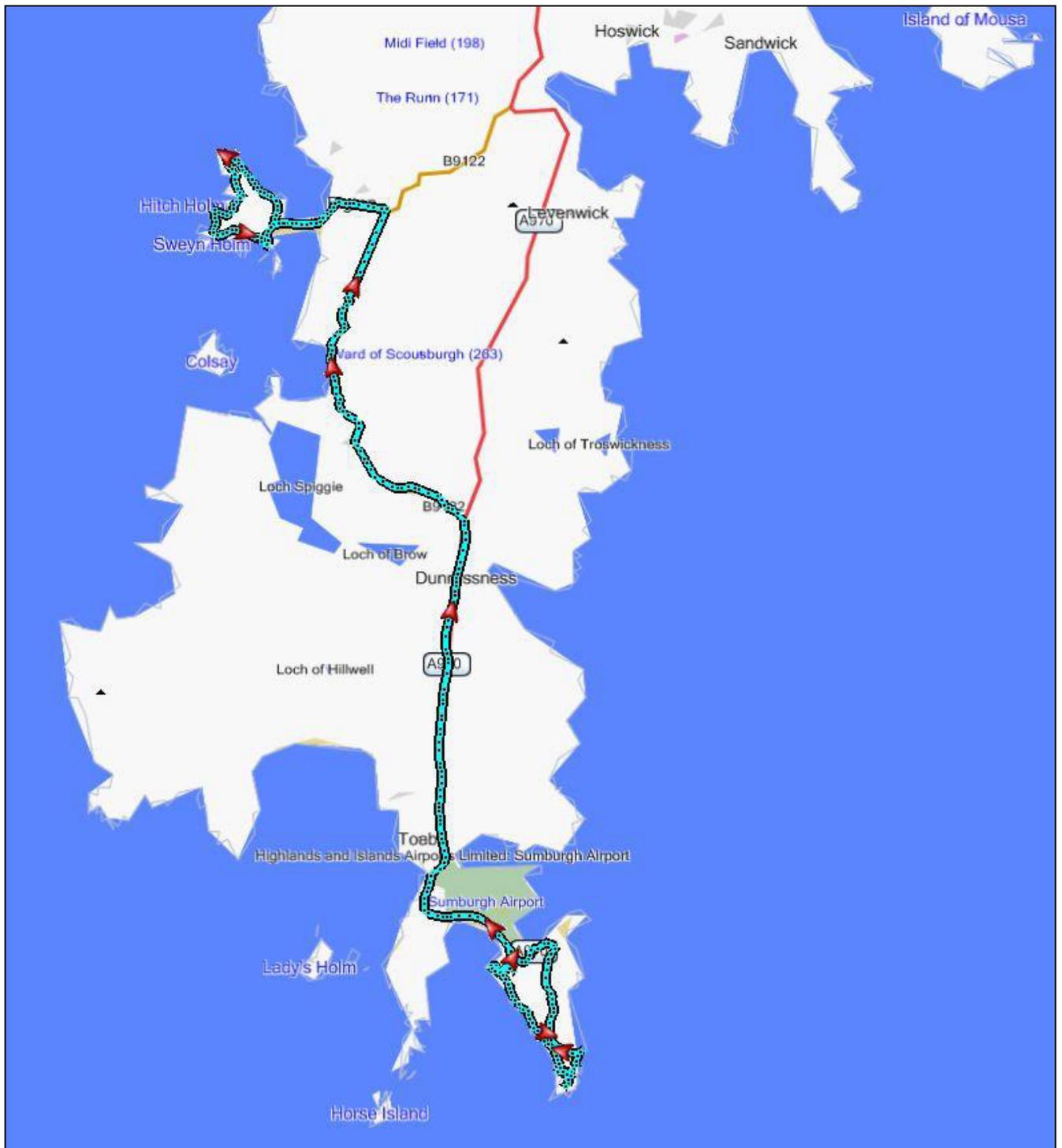
Der ‚Head of Noss‘ wird schottisch auch als ‚noup‘ bezeichnet (das bedeutet: *“a high point of land or rock projecting into the sea or other water beyond the line of coast”*)



Kirchenruine auf der Insel Bressay

3. Tag Sumburgh Head und St. Ninian's Isle

Nach dem Besuch der prähistorischen Siedlung Jarlshof wandern wir zur südlichen Spitze von „Mainland“ und über Steilküsten zurück (GZ: 2 Std.). Die Umrundung der kleinen Insel St. Ninians zählt zu den schönsten Wanderungen auf den Shetlands (GZ: 2 Std.).



© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)

Gesamtrack (cyanblau) mit Busfahrt

Zunächst besuchten wir den Jarlshof und wanderten dann zur Südspitze mit Leuchtturm (Sumburgh Head, LH3766, erbaut 1786), erste nordschottische Radarstation (erb. 1939) und Kurzwellenfunkstation mit T-Antenne

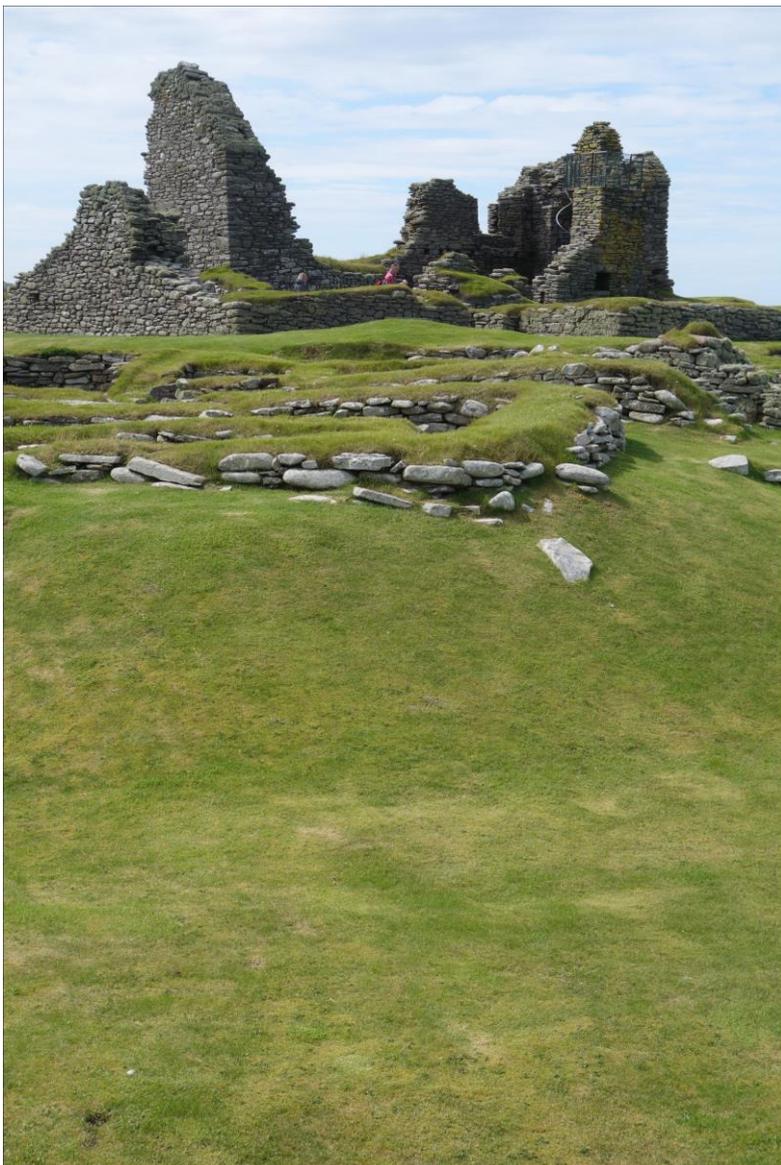


© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)

Track der Wanderung auf der Südspitze (rot)



Sumburgh Hotel



Jarlshof



Jarlshof



Leuchtturm



Signalhorn (The sound of danger)



Kurzwellen T-Antenne



Orkas kommen



Orkas in der Ferne

Die Orkas hielten sich nicht an die Prognosen im Internet und tauchten plötzlich statt auf der Ostseite auf der Westseite der Südspitze auf.



Viele Papageientaucher am Sumburgh Head, hier mit Futter für den Nachwuchs

Wir fahren nun mit dem Bus zurück und machten zum Abschluss noch einen Rundwanderung auf der Insel St. Ninian's, die über eine Sandzunge mit dem Mainland verbunden ist.



Aber erst müssen wir noch ein Flugzeug über die Straße lassen.

© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)



© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)

GPS-Track (grün) St Ninian's



Auf St. Ninian's

4. Tag: Die Vielfalt „Mainlands“

„Heute stehen noch 2 fantastische Küstenwanderungen an, wofür wir den ganzen Tag auf der zergliederten Hauptinsel mit Hochmooren, kargen Bergen, unzähligen Lochs und kleinen Siedlungen unterwegs sind (GZ: je 2 Std.). Schon gegen 17:00 können wir unsere Kabinen auf der Nachtfähre beziehen, duschen, zu Abend essen und im bequemen Bett die Nacht verbringen bis zur Ankunft morgens in Aberdeen.“



Gruppenfoto am Northmavine (Mavis Grind), wo Atlantischer Ozean und Nordsee ganz dicht beieinander sind

Am Mavis Grind wurden früher die Boote mit der Hand übers Festland transportiert.

Nun starteten wir unsere 8,5-km-lange Wanderung an der Eshaness Coast.



Kaum zu sehen: Ein einsamer Camper war mit Rad und Zelt (grün) unterwegs.



Ein Geröllfeld musste überquert werden.



Am Schluss besichtigten wir noch das Tangwick Haa Museum.



© [OpenStreetMap-Mitwirkende](#)

Wanderung an der Westküste (magenta)



Fährkabine



17 Uhr konnten wir bereits unsere NorthLink-Fähre besteigen.

Die Überfahrt von Lerwick nach Aberdeen mit Zwischenstopp in Kirkwall dauert 13,5 h.



Letzter Blick auf den Ward of Bressay, GM/SI-188



und auf Noss Head, GM/SI-210, (Mitte)



Blick zurück noch mal zum Sumburgh Head und Abschied von den Shetlands

Letzter Tag: Aberdeen

Am Dienstag, dem 1. August 2017, erreichen wir pünktlich Aberdeen. Nach einem ausgedehnten Frühstück auf der Fähre erwartet uns schon unser Busfahrer am Terminal und unternimmt mit uns eine mehrstündige Busfahrt durch das alte Hafenviertel, die Innenstadt, zum Botanischen Garten und zu der im Jahre 1495 durch Bischof William Elphinstone gegründeten Universität von Aberdeen.

Hier einige Eindrücke:



Hafenviertel



Kirche im alten Hafenviertel



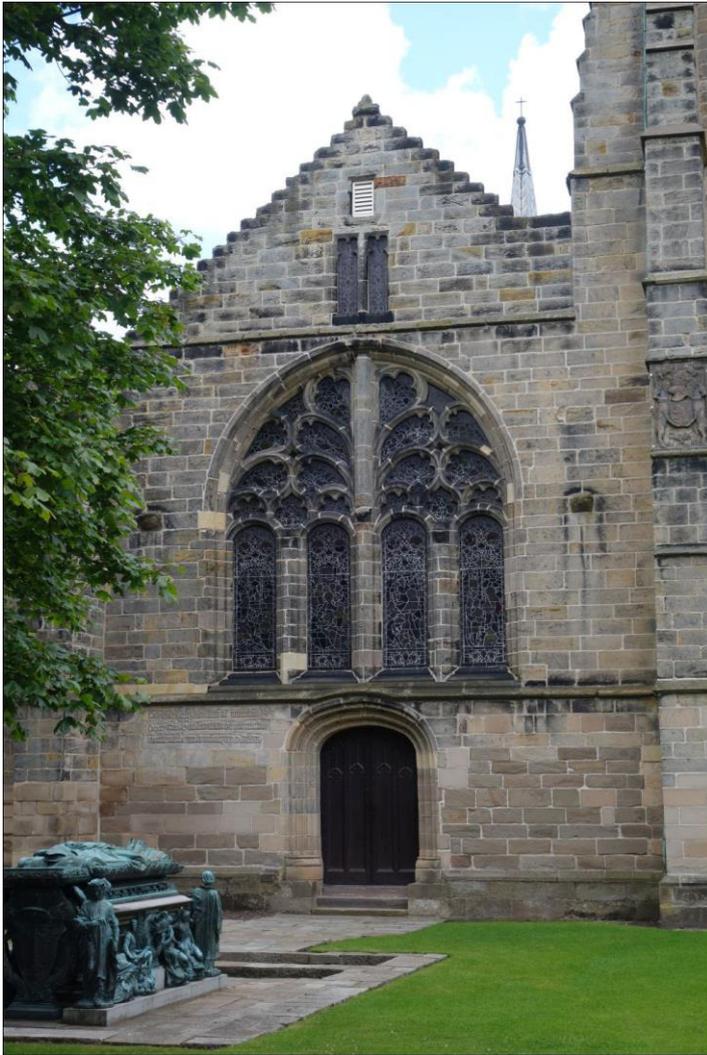
Botanischer Garten



Campus



Campus



Universität





THE KIRK OF St NICOLASH UNITING (a congregation of the Church of Scotland and the United Reformed Church)

Der Rückflug nach Frankfurt verlief planmäßig. Hektisch wurde es, in Frankfurt den Anschlussflug nach München zu erreichen. Über dem Norden von München tobten heftige Gewitter, sodass wir eine Stunde in der Warteschleife festgingen. Trotz der kurzen Umsteigezeit in Frankfurt war unser Gepäck in München vollständig.

73 U, DL1DXA